

1. Personalien des Kindes

Angaben zum Kind:	<input type="checkbox"/> Mädchen	<input type="checkbox"/> Knabe
Name Kind	Vorname Kind	
wohnhaft bei	<input type="checkbox"/> Eltern	<input type="checkbox"/> Drittperson
	<input type="checkbox"/> Mutter	<input type="checkbox"/> Vater
	Name / Vorname	
Strasse	PLZ Ort	
Geburtsdatum	Nationalität	
Heimatort	Muttersprache	
Konfession	.....

2. Personalien der Eltern

Name Mutter	.....	Name Vater	.....
Vorname Mutter	.....	Vorname Vater	.....
Adresse	.....	Adresse	.....
PLZ/Ort	.....	PLZ/Ort	.....
Muttersprache	.....	Muttersprache	.....
Telefon P	.....	Telefon P	.....
Telefon G	.....	Telefon G	.....
Mobile	.....	Mobile	.....
E-Mail	.....	E-Mail	.....

Elterliche Situation

Eltern sind gemeinsam Erziehungsberechtigte

Mutter ist allein Erziehungsberechtigte

Vater ist allein Erziehungsberechtigter

3. Kinderschutzmassnahmen

<input type="checkbox"/> Beistandschaft	<input type="checkbox"/> Entzug des Aufenthaltsbestimmungsrechts
Name und Vorname der Beistandsperson	
Sozialdienst	.....
Adresse	.....
E-Mail/Telefon	.....

4. Geschwister

Name / Vorname	Geb. Datum

5. Bisherige Abklärungen und besuchte Schulen

	Ort / durch wen	von	bis
besuchte Schulen			
Abklärungen Diagnosen			
Therapien			

6. Zuweisende Instanz/Behörde

Fachstelle / Behörde / Kontaktperson	.....
Adresse	..........
abgebende Schule	.....

	ja	nein
Die schulische Beurteilungsmappe des Kindes liegt vor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterlagen, Berichte der EB liegen vor (inkl. SAV)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Fahrdienst

	ja	nein
Unser Kind benutzt den Fahrdienst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Versicherungen

AHV-IV Nr.	
Krankenkasse (Kasse, Sektion, Versichertennummer; bitte zusätzlich Kopie der Krankenversicherungskarte beilegen!):	
Haftpflicht (Gesellschaft, Adresse, Police Nr.):	
Unfall (Gesellschaft, Adresse, Police Nr.):	

9. Übernahme von Kostgeldbeiträgen und weiteren Kosten

Externatstag	(1 Tag ohne Übernachtung, mit Mittagstisch)	CHF 09.50
Internatstag	(1 Tag mit verbrachter Nacht in der Institution)	CHF *
* Das KJA rechnet mit den Eltern individuell nach konkreten wirtschaftlichen Verhältnissen ab		

Die Rechnung für die Kostgeldbeiträge (monatliche Rechnungsstellung) wird übernommen durch	ja	nein
den/die Erziehungsberechtigte(n)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Drittstelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie die Zustimmung dieser Stelle?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ja, von wem? (bitte Kopie beilegen)		
Wenn nein: Wann haben Sie ein entsprechendes Gesuch eingereicht? An welche Stelle?		
.....		
.....		

Die Finanzierung von aktuellen Therapien und/oder Sonderbehandlungen ist geklärt (siehe dazu Punkt 5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------	--------------------------

Aufnahmebestimmungen

Die zuweisenden Instanzen sind Fachstellen – in erster Linie die Erziehungsberatung (EB), evtl. in Absprache mit den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Diensten (KJPD) und dem Schulinspektorat. Nach erfolgter Anmeldung wird der Schüler/die Schülerin definitiv im Sunneschyn Steffisburg aufgenommen

. Die Kinder haben beim Eintritt in den Sunneschyn das Schulalter erreicht und sind im Besitz eines schulischen Abklärungsberichts (SAV) der Erziehungsberatung.

Defizitdeckungsbeitrag für Kinder ohne Wohnsitz im Kanton Bern

Der Defizitdeckungsbeitrag wird nach den Weisungen des Kantons Bern berechnet. Die Unterzeichnenden verpflichten sich zur Übernahme dieses Beitrages oder eines Restbeitrages, sofern der Wohnsitzkanton die Defizitdeckung nicht oder nicht voll übernimmt.

Kostengutsprachen für vorläufig Aufgenommene (Ausländerausweis F) und für Asylsuchende

Bei vorläufig Aufgenommenen, welche weniger als 7 Jahre in der Schweiz leben (Ausländerausweis F) und für Asylsuchende (Ausländerausweis N) ist die Kostengutsprache für den Kostgeldbeitrag und die Nebenkosten bei der zuständigen Sozialhilfestelle einzuholen.

Allgemeine Fragen und Hinweise

Foto- und Filmaufnahmen für den internen Gebrauch

Der Sunneschyn Steffisburg kann für den internen Gebrauch (Fachgespräche, Intevision, Kommunikations- und Orientierungssysteme, interne Weiterbildungsveranstaltungen, etc.) Fotos und Filmaufnahmen von Ihrem Kind machen. Der Einsatz von Bild und Film unterstützt uns darin, unsere Arbeitsweise präziser zu analysieren und Interaktionen zwischen Mitarbeitenden und SchülerInnen genauer reflektieren zu können.

Das Bildmaterial wird streng vertraulich behandelt und nach der Auswertung wieder gelöscht.

- Wir haben zur Kenntnis genommen, dass für den internen Gebrauch Fotos und Videoaufnahmen von unserem Kind gemacht werden können

Foto- und Filmaufnahmen für unsere Öffentlichkeitsarbeit

- Foto- und Videoaufnahmen von unserem Kind dürfen für die Öffentlichkeitsarbeit des Sunneschyn verwendet werden (Jahresbericht, Website, Dokumentationsmappe, Zeitungsberichte, etc.). Dabei wird höchstens der Vorname des Kindes erwähnt.
- Nur Bilder, aber keine Filmaufnahmen
- Keine Foto- und Filmaufnahmen

Bei allen Veröffentlichungen ist es uns stets wichtig, die Integrität und Würde des Kindes zu schützen und zu wahren. Wir veröffentlichen nur Bilder und Filme, welche wir als passend einstufen.

Öffentliche Verkehrsmittel

	ja	nein
Benutzt Ihr Kind die öffentlichen Verkehrsmittel?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Veloprüfung

	ja	nein
Hat Ihr Kind die Veloprüfung bestanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Es besteht ein Helmobligatorium.

Rauchen

Es besteht ein Rauchverbot während der obligatorischen Schulzeit für Kinder und Jugendliche.

Fragen zur Gesundheit und medizinischen Betreuung

Medikamente

	ja	nein
Muss Ihr Kind Medikamente einnehmen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn ja, welche und seit wann:

Dosierung:

	ja	mit Kontrolle	nein
Kann Ihr Kind die Medikamente selbständig einnehmen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	ja	nein
Darf Ihrem Kind im Falle einer Erkrankung ein Medikament zur Linderung von Krankheitssymptomen (Fieber, Durchfall, Erbrechen etc.) verabreicht werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ja, gibt es Medikamente, die nicht eingenommen werden dürfen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Welche:

Gibt es weitere spezielle medizinische Massnahmen, Allergien, Essgewohnheiten (Diäten, vegetarisch, religiöse Bestimmungen etc.)? Wenn ja, welche?

(bei Bedarf auf der Rückseite weiterschreiben)

Ärztliche Versorgung

	ja	nein
Hat Ihr Kind eine Hausärztin?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name, Adresse, Tel.:

	ja	nein
Hat Ihr Kind einen medizinischen Spezialisten (Gynäkologen/in o.ä.)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name, Adresse, Tel.:

Es besteht freie Arztwahl. Bei Kindern, welche keinen eigenen Hausarzt haben, ist es möglich, Termine bei unserem Hausarzt zu vereinbaren.

In lebensbedrohlichen medizinischen Notfällen liegt es in der Verantwortung der Mitarbeitenden des Schulheims Sunneschyn, den Notfalldienst sofort zu alarmieren.

Grundsätzlich werden Arzttermine beim privaten Hausarzt des Kindes durch die Erziehungsberechtigten vereinbart und begleitet. Nach erfolgtem Arztbesuch bitten wir Sie um Rückmeldung über die Diagnose und die Behandlung Ihres Kindes bei der entsprechenden Betreuungsperson.

Schuluntersuchung und Zahnkontrolle

Die obligatorische Schuluntersuchung findet im Alter von 6/7 Jahren, 10/11 Jahren und 14/15 Jahren statt. Die Untersuchung kann bei unserem Hausarzt oder beim Hausarzt Ihres Kindes durchgeführt werden. Untersuchungen durch unseren Hausarzt werden von den Mitarbeitenden des Sunneschyn begleitet.

Obligatorische Schuluntersuchung

	ja	nein
Beim Hausarzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beim Hausarzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wird Ihr Kind im Rahmen der schulärztlichen Untersuchung geimpft? Falls nein, ist ev. ein temporärer Ausschluss bei ansteckenden Krankheiten nötig!	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die jährliche obligatorische Zahnkontrolle beim Zahnarzt sowie das Schulzähneputzen mit Fluor in der Klasse werden von der Schulleitung organisiert und koordiniert.

Obligatorische Zahnkontrolle durch:

	ja	nein
Schulzahnarzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eigener Zahnarzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name, Adresse, Tel.:

Zähneputzen mit Fluoridpräparat (1 x pro Quartal)

Im Rahmen der kantonalen Gesundheitserziehung putzen die Schüler*innen einmal pro Quartal auf dem Mittagstisch resp. auf der Internatsgruppe die Zähne mit einem von der Zahnärztesgesellschaft des Kantons Bern empfohlenen Fluorgelée.

	ja	nein
Die Erziehungsberechtigten sind mit der Anwendung des Fluoridpräparates einverstanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weitere gesundheitliche Massnahmen

Zecken

Der Sunneschyn Steffisburg befindet sich in der Zone eines Naturherdes (Endemiegebiet) von Zecken. Eine aktive Impfung wird in diesen Gebieten vom Bundesamt für Gesundheit empfohlen.

Die Verantwortung dafür liegt bei den Erziehungsberechtigten oder dem gesetzlichen Vertreter.

Läuse

Nach den Ferien ist der Umgang mit Läusen immer wieder ein Thema. Obwohl Läuse kein Grund zur Panik sind und nichts mit mangelnder Hygiene zu tun haben, ist ein Befall doch unangenehm und für uns als Schulheim mit viel Arbeit verbunden. Um einen möglichen Läusebefall schnell zu erkennen und die nötigen Behandlungsmassnahmen einleiten zu können, untersucht unsere Läusecrew, eine speziell ausgebildete Gruppe von Mitarbeitenden, zwei Mal pro Schuljahr und bei Verdacht alle Kinder. Ein Befall wird den Erziehungsberechtigten mitgeteilt und das Kind wird für die Behandlung nach Hause geschickt (bei internen Kindern ist eine Behandlung im Sunneschyn nach Absprache möglich).

Internat: Die Erziehungsberechtigten sind einverstanden, dass wir ohne vorherige Rücksprache die Läusebehandlung auf der Gruppe durchführen. Das Shampoo wird in Rechnung gestellt.

	ja	nein
Die Erziehungsberechtigten sind mit dieser Vorgehensweise einverstanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sexualpädagogischer Unterricht

Wesentliche Themen dieses Unterrichts sind: das Rollenbild Mann/Frau, Freundschaft, Liebe und Sexualität. Ihr Kind wird begleitet und unterstützt, einen verantwortungsbewussten Umgang mit sich selber und mit anderen zu lernen.

Wenn Sie als Erziehungsberechtigte Fragen bezüglich des Inhaltes des sexualpädagogischen Unterrichts oder Vorbehalte haben, setzen Sie sich bitte mit der Bereichsleitung in Verbindung.

Einverständniserklärung und Beschwerdeweg

Wir stimmen folgenden Inhalten zu

- S. 3: Übernahme der Kostgeldbeiträge
- S. 4: Foto- und Filmaufnahmen
- S. 6: Gesundheitliche Massnahmen

und anerkennen hiermit die darin enthaltenen Aussagen und Bedingungen in allen Teilen.

Interne Präventions- und Meldestelle

Der Sozialpädagogische Support (SPS) ist über die gesamte Institution sehr gut vernetzt und pflegt den aktiven Kontakt zu allen Klassen und Schüler*innen. Das Zweierteam amtet als interne, niederschwellige Meldestelle für Schüler*innen, Lernende, Eltern, Mitarbeitende und Drittpersonen. Sie alle finden hier eine fachlich kompetente Ansprechperson, wenn sie sich in einer schwierigen und belastenden Situation befinden und sich dabei nicht der Bezugsperson oder der Leitung anvertrauen können.

Allfällige Beschwerden über das Heim, seine Leitung oder sein Personal sind schriftlich und begründet an die Gesamtleitung – oder falls es diese betrifft – an die Präsidentin/den Präsidenten des Verwaltungsrats einzureichen (Kontaktdaten siehe <http://www.sunneschyn.ch/Ueber-uns/Traegerschaft/>).

Externe Meldestelle

Bei Anliegen oder Beschwerden, die nicht mit den Verantwortlichen des Sunneschyn Steffisburg gelöst werden können, empfehlen wir die externe Meldestelle. Es ist dies die Ombudsstelle für Alters-, Betreuungs- und Heimfragen des Kantons Bern (Tel. 031 372 27 27). Frau Dr. Kathrin Kummer unterstützt Beteiligte in der Konfliktbearbeitung und hilft, sachgerechte Lösungen zu finden. Die Gespräche sind diskret, vertraulich und kostenlos.

Zudem kann auch mit den Aufsichtsbehörden des Kantons Bern Kontakt aufgenommen werden.
Schulbereich: Bildungs- und Kulturdirektion (BKD), Tel. 031 633 84 51
oder Regionales Schulinspektorat Oberland (RIO), Tel. 031 636 16 00

Wohnbereich: Direktion für Inneres und Justiz (DIJ), Tel. 031 633 76 33

Ort und Datum

Unterschrift

Diesen Anmeldeunterlagen sind beizulegen:

- Schulische Beurteilungsmappe
- Berichte EB
- Kopie der Krankenversicherungskarte
- Bei Kostenübernahme Dritter: Kopie Kostengutsprache

Allgemeine Grundlagen zu unserer Arbeit und Haltung finden Sie auf unserer Website www.sunneschyn.ch und stehen Ihnen als Download zur Verfügung.